



Eisbericht Nr. 087

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 86

Nr. 087

Mittwoch, den 10.04.2013

1

Übersicht

Die Eisverhältnisse im N-lichen Ostseeraum haben sich seit gestern nicht wesentlich geändert. Der Saimaa Kanal wurde für die Schifffahrt freigegeben.

Skagerrak and Kattegat

Norwegische Küste (02.04.2013): Im Hafen Oslo tritt stellenweise lockeres Eis auf. Im Drammensfjord kommt N-lich von Svelvik sehr lockeres dünnes Eis vor. Im Bereich Kragerø liegt in einigen engeren Fjorden bis zu 70 cm dickes Festeis. - **Schwedische Küste:** Überwiegend eisfrei.

Vänерsee

In den Einfahrten nach Grums, Karlstad, Kristinehamn und Lidköping sowie entlang der Küste von Hortens Udde N-wärts bis Värmlandsnäs liegt 20-45 cm dickes Festeis. Im Dalbosjön tritt sehr dichtes 15-30 cm dickes Eis mit Presseisrücken auf. Im Värmlandssjön kommt an der O-Küste sehr dichtes 15-25 cm dickes Eis, sonst auf See offenes Wasser vor.

Mälarsee

Im Westteil liegt 25-45 cm, im Ostteil 15-40 cm dickes Festeis.

Westliche und Südliche Ostsee

Polnische Küste: Im Frischen Haff liegt sehr dichtes bis dichtes 15-25 cm dickes Eis.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Im Fahrwasser Irbenstraße – Ventspils tritt dichtes 10-15 cm dickes Eis auf. - **Litauische Küste:** Im S-Teil des Kurischen Haffs liegt 20-30 cm dickes, teils aufgebrochenes Festeis,

Overview

Ice conditions in the northern region of the Baltic Sea have not changed very much since yesterday. The Saimaa canal has been opened for traffic.

Skagerrak and Kattegat

Norwegian Coast (02.04.2013): In Oslo port there is open ice, in places. In Drammensfjord there is very open thin ice north of Svelvik. In the region of Kragerø, up to 70 cm thick fast ice occurs in some narrow fjords. - **Swedish Coast:** Mostly ice-free.

Lake Vänern

There is 20-45 cm thick fast ice in the entrances to Grums, Karlstad, Kristinehamn and Lidköping as well as along the coast from Hortens Udde northwards to Värmlandsnäs. In Dalbosjön there is very close 15-30 cm thick ice with ridges. In Värmlandssjön there is very close 15-25 cm thick ice off the eastern coast, else open water occurs at sea.

Lake Mälaren

In the western part there is 25-45 cm, in the eastern part 15-40 cm thick fast ice.

Western and Southern Baltic

Polish Coast: In the Vistula Lagoon there is very close to close 15-25 cm thick ice.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: On the fairway Irben Strait – Ventspils there is close 10-15 cm thick ice. - **Lithuanian Coast:** The southern part of the Curonian Lagoon is covered with 20-30 cm thick,

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

im N-Teil kommt meist offenes Wasser vor. - **Schwedische Küste:** Die Schären südwärts bis Blekinge sind mit 15-40 cm dickem Festeis oder mit teilweise zerbrochenem Eis bedeckt.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: Die Pärnubucht ist mit 65-73 cm dickem Festeis bedeckt, weiter kommt im Fahrwasser erst sehr dichtes, aufgepresstes, 10-30 cm dickes Eis bis Kihnu, dann offenes Wasser bis etwa 23°30'O und dann lockeres bis dichtes, teils aufgepresstes Eis bis Ruhnu vor. Weiter W-wärts liegt im Fahrwasser bis zur Irbenstraße und in der Irbenstraße dichtes bis sehr dichtes, aufgepresstes, 10-30 cm dickes Eis. In der Irbenstraße kommen einige Rinnen vor. Moonsund ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt, in der Moonstraße kommt hügelig aufgepresstes Eis vor. - **Lettische Küste:** Der Hafen von Riga ist eisfrei, weiter im Fahrwasser kommt bis zur Irbenstraße und in der Irbenstraße sehr dichtes, 15-30 cm dickes Eis vor.

Finnischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Narva Bucht liegt an der O-Küste auf 10 km Festeis, an der S-Küste sehr dichtes, teilweise aufgepresstes, 20-40 cm dickes Eis. Außerhalb davon treibt sehr lockeres Eis. In der Kunda Bucht tritt außerhalb des Festeissaumes sehr dichtes bis dichtes 10-30 cm dickes Eis, in der Muuga Bucht sehr dichtes und örtlich aufgepresstes, 30-70 cm dickes Eis, in der Tallinn Bucht in Küsternähe lockeres Eis, sonst offenes Wasser auf. Auf See kommt im Fahrwasserbereich zwischen Narva-Jõesuu und der Länge von Prangli sehr dichtes, dichtes und lockeres 10-30 cm dickes Eis mit einigen offenen Stellen dazwischen vor. Weiter W-wärts tritt bis Pakri sehr lockeres Eis, danach offenes Wasser auf. - **Finnische Küste:** In den W-lichen Schären liegt 15-40 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt bis zur Linie Jussarö – Naissaar örtlich sehr lockeres bis lockeres 5-20 cm dickes Eis, sonst offenes Wasser vor. Die O-lichen Schären sind mit 40-60 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon kommt erst auf 5-15 sm sehr lockeres 5-15 cm dickes Eis und offenes Wasser, dann dichtes bis lockeres 10-30 cm dickes Eis vor. O-lich von Rodšer liegt dichtes bis sehr dichtes und teilweise aufgepresstes, 20-45 cm dickes Eis mit großen offenen Stellen dazwischen. - **Russische Küste:** Von St. Petersburg W-wärts liegt im Fahrwasser bis zum Leuchtturm Tolbuchin 50-65 cm dickes Festeis, anschließend kommt bis zur Länge von Sommers dichtes 10-25 cm dickes Eis, danach bis zur Länge von Gogland sehr dichtes 20-40 cm dickes Eis vor. Weiter W-lich treibt bis zur Länge von Vaindlo lockeres 5-15 cm dickes Eis, dann tritt dichtes 10-30 cm dickes Eis auf. In der Vyborgbucht liegt 35-50 cm dickes Festeis, in der Zufahrt kompaktes, aufgepresstes, 20-40 cm dickes Eis. Berkezund ist mit 30-50 cm dickem Festeis bedeckt. In der Luga Bucht liegt 30-45 cm dickes Festeis, außerhalb davon kommt sehr dichtes 20-45 cm dickes Eis vor.

partly broken fast ice, in the northern part mostly open water occurs. - **Swedish Coast:** Skerries southwards to Blekinge are covered with 15-40 cm thick fast ice or with partly broken ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: The Pärnu Bay is covered with 65-73 cm thick fast ice. Farther off there is on the fairway first very close, hummocked, 10-30 cm thick ice to Kihnu, then open water to about 23°30'E followed by open to close, locally ridged ice to Ruhnu. Farther westwards close to very close, ridged, 10-30 cm thick ice is present on the fairway to the Irben Strait and in the Irben Strait itself. In Irben Strait some leads are present. Moonsund is covered with 15-30 cm thick fast ice, and in Moon Strait there is hummocked ice. - **Latvian Coast:** The port of Riga is ice-free. Farther out very close, 15-30 cm thick ice occurs on the fairway up to the Irben Strait and in the Irben Strait.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Narva Bight there is on the eastern coast fast ice for about 10 km, on the southern coast very close, partly ridged, 20-40 cm thick ice. Farther off very open ice is drifting. In the Bight of Kunda very close to close 10-30 cm thick ice occurs off the fast ice, in the Bight of Muuga very close and locally ridged, 30-70 cm thick ice. In the Bight of Tallinn there is open ice near to the coast and open water further out. At sea there is on the fairway between Narva-Jõesuu and the longitude of Prangli very close, close and open 10-30 cm thick ice with some open areas in-between. Farther westwards there is very open ice to Pakri, and open water farther out. - **Finnish Coast:** In the western archipelagos there is 15-40 cm thick fast ice. Off the fast ice edge and up to the line Jussarö – Naissaar there is open to very open 5-20 cm thick ice in places, else open water. The eastern archipelagos are covered with 40-60 cm thick fast ice. Farther off there is first open water and very open 5-15 cm thick ice for 5-15 nm, then close open 10-30 cm thick ice. East of Rodšer there is close to very close and partly ridged, 20-45 cm thick ice with large open areas in-between. - **Russian Coast:** From St. Petersburg westwards there is on the fairway up to the lighthouse Tolbuchin 50-65 cm thick fast ice. Farther out there is close 10-25 cm thick ice up to longitude of Sommers, and very close 20-40 cm thick ice is present on the fairway up to the longitude of Gogland. Then open 5-15 cm thick ice is drifting up to the longitude of Vaindlo. Farther westwards there is close 10-30 cm thick ice. In the Vyborg Bay there is 35-50 cm thick fast ice, in the entrance compact, ridged, 20-40 cm thick ice. Berkezund is covered with 30-50 cm thick fast ice. Off the 30-45 cm thick fast ice in the Bay of Luga there is very close 20-45 cm thick ice.

Schärenmeer

In den Schären liegt 20-45 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis, dazwischen sind Bereiche mit offenem Wasser vorhanden.

Ålandsee

In den Buchten und Schären liegt 20-45 cm dickes Festeis oder ebenes Eis. Auf See kommt sehr lockeres Eis oder offenes Wasser vor.

Bottensee

Finnische Küste: Die Schären sind mit 20-50cm dickem Festeis bedeckt, anschließend kommt eine schmale Zone mit sehr dichtem dünnen Eis vor. Auf See liegt im zentralen Teil N-lich der Breite von Pori ein 20-50sm breites Feld mit lockerem bis sehr lockerem, teilweise aufgepressten, 10-40cm dicken Eis. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit 30-50 cm dickem Festeis bedeckt, außerhalb davon kommt sehr lockeres Eis vor. Weiter seewärts liegt zwischen 19°O und 20°O ein Gürtel mit sehr dichtem 15-45 cm dicken Eis und groben Schollen im Norden und mit wechselweise dichtem bis lockerem bis zu 35 cm dicken Eis im Süden. W- und SW-lich davon kommt sehr lockeres 5-20 cm dickes Eis und offenes Wasser vor. In der Gävle Bucht erstreckt sich entlang der Küste von Agö über Eggegrund bis Örskär ein Gürtel mit festgestampftem Eis. Auf See tritt im S-lichsten Teil offenes Wasser auf. Der Ångermanälv ist mit 30-50 cm dickem Festeis bedeckt.

Norra Kvarken

Finnische Küste: Bis Ensten liegt in den Schären 20-50 cm dickes Festeis. Auf See S-lich von Nordvalen dichtes bis lockeres 15-40 cm dickes Eis und offenes Wasser auf. O-lich von Holmöarna liegt sehr dichtes bis dichtes, aufgepresstes, 20-50 cm dickes Eis. - **Schwedische Küste:** W-lich von Holmöarna 30-50 cm dickes Festeis. O-lich von Holmöarna liegt dichtes bis sehr dichtes 20-50 cm dickes Eis mit Presseisrücken und einigen Rissen. Bei Nordvalen und SW-lich davon kommt bis Bonden Neueis oder offenes Wasser mit 15-30 cm dicken Schollen vor. S-lich der Linie Nordvalen – Bonden liegt dichtes 10-30 cm dickes Eis. S- und SO-lich von Nordvalen treibt lockeres Eis.

Bottenvik

Finnische Küste: Die Schären sind mit 35-75 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon liegt im N erst auf 3-12 sm zusammenhängendes und aufgepresstes 50-70 cm dickes Eis, das schwierig zu durchfahren ist, dann zusammenhängendes, aufgepresstes, 40-70 cm dickes Eis. Im S-Teil liegt sehr dichtes, aufgepresstes und übereinandergeschobenes, 30-60 cm dickes Eis; im Eisfels kommen Risse vor. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit bis zu 75 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon verläuft S-wärts bis Rata Storgrund eine schmale Rinne, in der zwischen Bjuröklubb und Vännskär grobe Schollen vorkommen. Anschließend

Archipelago Sea

In the archipelagos there is 20-45 cm thick fast ice and thin level ice. There are areas of open water in-between.

Sea of Åland

In the bays and archipelagos there is 20-45 cm thick fast ice or level ice. At sea, there is very open ice or open water.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: The archipelagos are covered with 20-50 cm thick fast ice. Farther out there is a narrow zone with very close thin ice. At sea, a 20-50 nm wide area with very open to open, partly ridged, 10-40 cm thick ice is present in the central part north of the latitude of Pori. - **Swedish Coast:** The skerries are covered with 30-50 cm thick fast ice. Off the fast ice there is very open ice. Farther seawards there is between 19°E and 20°E a belt with very close 15-45 cm thick ice and heavy ice floes in the north, and with alternating close to open, up to 35 cm thick ice in the south. West and southwest of it there is very open 5-20 cm thick drifting ice and open water. In the Bight of Gävle a brash ice barrier stretches along the coast from Agö via Eggegrund to Örskär. At sea, open water occurs in the southernmost part.

The Ångermanälv is covered with 30-50 cm thick fast ice.

Norra Kvarken

Finnish Coast: The skerries are covered with 20-50 cm thick fast ice to Ensten. At sea there open to close 15-40 cm thick ice and open water is present south of Nordvalen. Very close to close, ridged, 20-50 cm thick ice, occurs east of Holmöarna. - **Swedish coast:** West of Holmöarna there is 30-50 cm thick fast ice. East of Holmöarna there is close to very close 20-50 cm thick ice with ridges and some cracks. At Nordvalen and southwest of it there is up to Bonden new ice or open water with 15-30 cm thick ice floes. Close 10-30 cm thick ice occurs south of the line Nordvalen – Bonden. South and southeast of Nordvalen open ice is drifting.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The archipelagos are covered with 35-75 cm thick fast ice. Farther off there is in the north first for 3-12 nm consolidated and ridged 50-70 cm thick ice, difficult to force, then consolidated, ridged, 40-70 cm thick ice. In the southern part there is very close, rafted and ridged, 30-60 cm thick ice; there are cracks in the ice field. - **Swedish Coast:** The archipelagos are covered by up to 75 cm thick fast ice. Farther off a narrow lead runs southwards to Rata Storgrund. Some heavy floes occur in the lead, especially between Bjuröklubb and Vännskär. Finally, there is in the north an approximately 15 nm wide area with 10-30

liegt im Norden ein 15 sm breites Gebiet mit 10-30 cm dickem ebenen Eis. Sonst tritt sehr dichtes 30-70 cm dickes Eis mit Presseisrücken und zahlreichen Rissen auf.

cm thick level ice. Otherwise, there is very close 30-70 cm thick ice with ridges and numerous cracks.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Das Wetter im N-lichen Ostseeraum wird jetzt noch durch ein über Skandinavien, Finnland und Baltikum ostwärts ziehendes Hochdruckgebiet bestimmt. Mit zunehmenden Einfluss eines von Westen ankommenden Tiefs steigen dann in den nächsten Tagen die Temperaturen an. Zuerst im Finnischen Meerbusen, gegen Wochenende dann auch in der Bottenvik, wird Nachts höchstens leichter Frost herrschen, tagsüber steigen die Lufttemperaturen bis auf 5°C an. Der Wind bleibt schwach bis mäßig, so dass mit nur geringer Eisdrift zu rechnen ist. In den südlichen eisbedeckten Gebieten kommt es zu einem langsamen Eisrückgang.

Expected Ice Development

The weather in the northern region of the Baltic Sea at the moment is still set by a high pressure area, which is moving over Scandinavia, Finland and Baltic States eastwards. With the increasing influence of a low pressure system entering the region from the west air temperatures will start to increase. First in the Gulf of Finland, later also in the Bay of Bothnia, there will be only light during the night and air temperatures will rise up to 5°C in the day-time. The wind will remain light to moderate so that only minor ice drift is expected. In the southern marginal regions of the ice covered areas the ice will slowly retreat.

Im Auftrag
Dr. Holfort

By order
Dr. Holfort

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Sillamäe	1600 kW	IC	04.02.
	Kunda	1600 kW	IC	04.02.
	Pärnu	2000 kW	IB	11.02.
	Pärnu	1600 kW	IC	11.04.
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	4000 dwt	IA	31.01.
	Kokkola and Pietarsaari	4000 dwt	IA	12.03.
	Vaasa	2000 dwt	IA	12.03.
	Kaskinen, Pori and Rauma	2000 dwt	I and II	02.01.
	Uusikaupunki	2000 dwt	I and II	03.01.
	Naantali, Turku, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik and Helsinki	2000 dwt	I and II	14.01.
	Porvoo, Loviisa, Kotka and Hamina	2000 dwt	I and II	05.04.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	IB	10.04.
Latvia	Gulf of Riga and Irben Strait	1600 kW	IC	18.03.
Russia	Vyborg	-	-	08.04.
	Vysotsk	-	-	08.04.
	Primorsk	-	Ice 2 (IC)	24.01.
	St. Petersburg	-	-	05.03.
	Ust-Luga	-	Ice 1 (II)	01.02.
Sweden	Karlsborg – Skelleftehamn	4000 dwt	IA	02.02.
	Holmsund	2000 dwt	IA	02.02.
	Rundvik – Ångermanälven	2000 dwt	IB	02.02.
	Härnösand – Skutskär	2000 dwt	IC	02.02.
	Lake Mälaren	2000 dwt	IC	02.02.
	Lake Vänern	2000 dwt	IC	13.02.

Information of Icebreaker Services

Estonia

From 27th December, no service for tugs and barges for Pärnu.

From 04th February, no service for tugs and barges for Sillamäe and Kunda.

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu, BOTNICA in the port of Sillamäe and TARMO in the port of Muuga.

As of 08 January 2013, 00:00 hrs, no vessel traffic is allowed in the sea area north of the Virtsu-Kuivastu route, south of the Rohuküla-Heltermaa route and east of the Sõru-Triigi route, as well as in the sea area between Rohuküla-Sviby fairway and the line connecting Pinukse neem (58°56,57'N and 23°25,53'E) and Obholmen (southeast coast of Vormsi) (58°58,40'N and 23°22,30'E).

Similarly, no vessel traffic is allowed in the Kihnu Strait west of the Munalaid-Kihnu fairway in the Gulf of Riga.

On the basis of a notice issued by the Estonian Road Administration on 28 March 2013, and on the basis of § 45 (5) of the Maritime Safety Act, as well as § 10 of Regulation No. 106 of 21 April 2004 ("Requirements concerning the construction, management and the state of winter roads") by the Minister of Economic Affairs and Communications, vessel traffic will be reopened in the Väinameri on 01 April 2013.

<http://www.vta.ee/atp/>

Finland

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICEINFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Icebreaker: URHO, OTSO, KONTIO, FREJ and SISU assist in the Bay of Bothnia. ZEUS assists in the Sea of Bothnia, VOIMA in the Gulf of Finland.

Latvia

No service for tugs and barges. Before coming in the Irben Strait from Baltic Sea call on VHF channel 16 or 13 for icebreaker VARMA; mobile phone +371 293 419 82, +371 283 629 68; fax +371 293 442 70.

Norway

Svinesund – Halden (Halden): Icebreaker assistance can only be given to vessels suitable for navigation in ice and of special size. (10.12.2012)

Vestfjorden (Tønsberg): Icebreaker assistance can only be given to vessels suitable for navigation in ice and of special size. (22.02.2013)

Russia

St. Petersburg, Vyborg and Vysotsk: No service for tugs and barges. Ships without ice class may navigate under icebreaking assistance only.

Primorsk and Ust-Luga: No service for tugs and barges and ships without ice class.

Information about icebreaker assistance in the Russian ports of the eastern part of the Gulf of Finland:

http://www.pasp.ru/xii_information_on_ships_ice_navig

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the ports of St. Petersburg, Vyborg, Vysotsk, Ust-Luga and Primorsk.

The point of convoy formation is 59°58.5'N 27°03. 0'E (buoy Nr. 1).

Sweden

Transit traffic west of Holmöarna is prohibited.

Vessels bound for ports in Bay of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ATLE assists in the northern Bay of Bothnia, ODEN in the Quark. YMER assists in the northern Sea of Bothnia, ALE in the southern Sea of Bothnia. BONDEN and SCANDICA assist in the Lake Vänern.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgedrücktes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neues oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	---

Estland , 10.04.2013

Narva-Jõesuu, Fahrwasser	7356
Kunda, Hafen und Bucht	7356
Länge Kunda – Tallinn, Fahrwasser	333/
Muuga, Hafen und Bucht	547/
Tallinn, Hafen und Bucht	21//
Breite Tallinn – Osmussaar, Fahrwasser	221/
Osmussaar – Ristna, Fahrwasser	1///
Pärnu, Hafen und Bucht	8556
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	433/
Irbenstraße	4375
Moonsund	8373

Finnland , 10.04.2013

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	8546
Ajos – Ristinmatala	8546
Ristinmatala – Kemi 2	7576
Kemi 2 – Kemi 1	5376
Kemi 1, Seegebiet im SW	5476
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7546
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8546
Kattilankalla – Oulu 1	7576
Oulu 1, Seegebiet im SW	6576
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5576
Raahe, Hafen – Heikinkari	8546
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	6576
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	6576
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5576
Rahja, Hafen – Välimatala	8477
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	5447
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	5977

Ykspihlaja – Repskär	8446
Repskär – Kokkola Leuchtturm	6446
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	9146
Pietarsaari – Kallan	8476
Kallan, Seegebiet außerhalb	6476
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	4476
Nordvalen, Seegebiet im ENE	4746
Nordvalen – Norrskär, See im W	4876
Vaskiluoto – Ensten	8946
Ensten – Vaasa Leuchtturm	6946
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	6976
Norrskär, Seegebiet im SW	4876
Kaskinen – Sälgrund	8445
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	2815
Offene See N-lich Breite Yttergrund	2825
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	3325
Linie Pori Lt. – Säppi – See im W	0//5
Hohe See Länge Yttergrund u. Rauma	2825
Rauma, Hafen – Kymäpohlaja	5745
Kymäpohlaja – Rauma Leuchtturm	2705
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8945
Kirsta – Isokari	6345
Isokari – Sandbäck	2225
Märket, See im W	1700
Naantali und Turku – Rajakari	8845
Rajakari – Lövsjär	8845
Lövsjär – Korra	7845
Korra – Isokari	6345
Lövsjär – Berghamn	7745
Berghamn – Stora Sottunga	2715
Stora Sottunga – Ledskär	2715
Lövsjär – Grisselborg	7345

Grisselborg – Norparskär	3325	Gåsören, Seegebiet außerhalb	3006
Vidskär, Seegebiet	1215	Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	9246
Hanko, Hafen – Hanko 1	1215	Nordvalen, See im NE	9026
Hanko – Vitgrund	2325	Nordvalen, See im SW	5336
Vitgrund – Utö	2325	Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	7336
Koverhar – Hästö Busö	8845	Umeå – Väktaren	5566
Hästö Busö – Ajax	1215	Väktaren, See im SE	3006
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7745	Sydostbrotten, See im NE u. SE	5336
Porkkala, Seegebiet	1215	Husum, Fahrwasser nach	1236
Porkkala Leuchtturm, See im S	0//5	Örnsköldsvik – Hörnskatan	8446
Helsinki, Hafen – Harmaja	7745	Hörnskatan – Skagsudde	1236
Harmaja – Helsinki Leuchtturm	1705	Skagsudde, Seegebiet außerhalb	1236
Helsinki Lt. – Porkkala Lt., See im S	1705	Ulvöarna, Fahrwasser im W	5336
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	7715	Ulvöarna, Seegebiet im E	1236
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	7715	Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8346
Eestiluoto – Helsinki Leuchtturm	1705	Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	5346
Porvoo, Hafen – Varlax	8445	Härnösand – Härnön	1226
Varlax – Porvoo Leuchtturm	1705	Hudiksvallfjärden	8346
Porvoo Leuchtturm – Kalbådagrund	1705	Iggesund – Agö	8346
Kalbådagrund – Helsinki Lt.	2715	Agö, Seegebiet außerhalb	1246
Valko, Hafen – Tägtarn	8445	Sandarne – Hällgrund	8266
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	7715	Hällgrund, Seegebiet außerhalb	1246
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	7715	Ljusnefjärden – Storzungfrun	8266
Kotka – Viikari	8445	Gävle – Eggegrund	9366
Viikari – Orrengrund	2705	Eggegrund, Seegebiet außerhalb	4246
Orrengrund – Tiiskeri	2705	Örskär, Seegebiet außerhalb	1231
Tiiskeri – Kalbådagrund	3335	Öregrundsgrepen	8363
Hamina – Suurmusta	8545	Grundkallen, Durchfahrt bei	1111
Suurmusta – Merikari	8545	Understen, Durchfahrt bei	1111
Merikari – Kaunissaari	8445	Svartklubben, See außerhalb	1111
		Hallstavik – Svartklubben	8343
Lettland , 10.04.2013		Trälhavet – Furusund – Kapellskär	3244
Riga – Mersrags, Fahrwasser	5336	Stockholm – Trälhavet – Klövholmen	8242
Mersrags – Irbenstraße, Fahrwasser	5336	Trollharan – Langgarn	1000
Irbenstraße, Fahrwasser	5234	Nynäshamn – Landsort	2001
Irbenstraße – Ventspils, Hafen	4212	Köping – Kvikksund	8446
		Västerås – Grönsö	8446
Russische Föderation , 10.04.2013		Grönsö – Södertälje	8346
St. Petersburg, Hafen	84/5	Stockholm – Södertälje	3226
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	84/5	Södertälje – Fifong	8242
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	5445	Fifong – Landsort	1001
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	4335	Oxelösund, Hafen	2001
Lt. Šepelevskij – Seskar	4335	Järnverket-Lillhamaren – N Kränkan	5242
Seskar – Sommers	4335	Västervik – Marsholmen – Idö	8242
Sommers – Südspitze Gogland	5945	Karlskrona – Aspö	1000
S-Spitze Gogland – Länge Hf. Kunda	4223	Uddevalla – Stenungsund	3131
Vyborg Hafen und Bucht	84/5	Göta Älv	3221
Vichrevoj – Sommers	5445	Trollhättekanaal – Dalbo-Brücke	4246
Luga Bucht	84/5	Vänernborgsviken	8346
Zuf. Luga B. – Linie Mošcnyj-Šepel.	5435	Lurö Schären, Fahrwasser durch	5266
		Gruvön, Fahrwasser nach	8246
Schweden , 09.04.2013		Karlstad, Fahrwasser nach	8346
Karlsborg – Malören	8546	Kristinehamn, Fahrwasser nach	9246
Malören, Seegebiet außerhalb	5346	Otterbäcken, Fahrwasser nach	5246
Luleå – Björnklack	8546	Lidköping, Fahrwasser nach	8246
Björnklack – Farstugrunden	9016		
Farstugrunden, See im E und SE	9146		
Sandgrönn Fahrwasser	8546		
Rödallen – Norströmsgrund	5336		
Haraholmen – Nygrån	8546		
Nygrån, Seegebiet außerhalb	4346		
Skelleftehamn – Gåsören	8546		